



Hinweise für Schiedsrichter zum Ablauf der Ligastarts

Vor jedem Start:

- Ligaprogramm und Ligasprecherformular der betreffenden Liga von der Homepage herunterladen (s. auch Hinweise und Tipps zum Ligaprogramm)
- Spielzettel erstellen (s. auch Hinweise und Tipps zum Ligaprogramm)
- Bewertungsbogen der Anlage für jede Mannschaft von der Homepage herunterladen und ausdrucken (Formulare Schiedsrichter). Liga, Datum und Anlage kann vor dem Drucken bereits eingetragen werden.

Am 1. Spieltag einer Liga:

- Der SR hat über seinen SR-Obmann bzw. bei der SR-Einweisung die namentlichen Meldelisten der Ligateams und ein Blanko-Ligasprecherformular erhalten.
- Am Ende des Spieltages werden die namentlichen Meldelisten zusammen mit den anderen Unterlagen (siehe „Nach dem Start“) den Ligateams übergeben.
- Eine ½ Stunde vor Spielbeginn die Mannschaftsführer aufrufen und aus deren Kreis den Ligasprecher und Stellvertreter wählen und das Ligasprecherformular ausfüllen lassen. **Dieses Formular unbedingt mit den Spieltagunterlagen an den Bereichssportwart senden.**
- Beim Aufstellen der Teams an der Foullinie die Mannschaften vorstellen.

An jedem Spieltag:

- Von den Mannschaftsführern die Spielerpässe mit RL-Karte, evtl. Genehmigung für B-Jugendliche und namentliche Meldeliste vorlegen lassen und die vorbereiteten Spielzettel und Bewertungsbögen ausgeben.
- Auf pünktlichen Beginn achten, d.h. 20 Minuten **vor** Startbeginn die Mannschaften an der Foullinie aufstellen lassen und Begrüßung der Teams, möglichst per Mikrofon, mit
 - a) Angabe der Liga und Anlage
 - b) Vorstellung der eigenen Person
 - c) „gespielt wird nach den Sportordnungen der DBU und der Bayerischen Bowling Union“
 - d) Anzahl der Spiele vor- und nachmittags – bei Doppelstart vorher Absprache mit der Anlage
 - e) evtl. besondere Hinweise zur Bedienung des Bahncomputers:
Grundsätzlich Nachnamen eingeben lassen und ob nach jedem Bahnwechsel die Namen neu eingeben werden müssen oder automatisch auf die nächste Bahn verschoben werden.
- **„Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist nicht gestattet“**
- Bahnen für Probewürfe freigeben, je 15 Minuten vor- und nachmittags
- Nach Ablauf der Einspielzeit, Probewürfe beenden und Bahnen für den Wettkampf freigeben.

Pass- und RL-Kartenkontrolle:

- Vergleich mit den namentlichen Meldelisten. **Kontrolle muss durch Datum und Namen auf den Meldelisten bestätigt werden.**
- Spielgenehmigungen für B-Jugendliche und Liste mit Werbeverträgen beachten.

Kontrolle von Werbeverträgen:

- Feststellen, ob ein Team bzw. einzelne Spieler eines Teams Werbung auf den Trikots tragen. Jeder Aufdruck außer dem Herstellerlogo des Trikoherstellers ist Werbung.
- Kontrollieren, ob für jeden einzelnen Werbeaufdruck ein eigener Werbevertrag in der namentlichen Meldeliste eingetragen ist. Bei fehlendem Eintrag siehe BBU-SPO Ziffer 5.6.3.



Mittagspause:

- Die Mittagspause muss mind. 30 Minuten betragen und sollte nicht länger als 60 Minuten dauern.
- Nach Beendigung des letzten Vormittagsspiels Beginn des Nachmittagsstarts bekanntgeben.
- Einspielzeit 15 Minuten

Nach dem Start:

- Spielzettel und Bewertungsbögen einsammeln
- Restliche Spielergebnisse erfassen
- Schiedsrichterbericht fertigstellen
- Spieltageauswertung = Druckdatei erstellen
- 1 Schiedsrichterbericht ausdrucken und von Ligasprecher und Schiedsrichter unterschreiben lassen
- **Die Mannschaften erhalten ihre Pässe mit RL-Karten, Genehmigungen f. B-Jugendliche und die kontrollierte namentliche Meldeliste ausgehändigt.**
- Mannschaften verabschieden
- **Die Originalspielzettel, den Schiedsrichterbericht, 1 Tabelle, die Bewertungsbögen und evtl. weitere angefallene Formulare schnellstmöglich an den Bereichssportwart per Post senden.**
- **Die Druckdatei noch am Sonntag per E-Mail an den Bereichssportwart und bis spätestens 19:30 Uhr an den Vorsitzenden senden** (Adressen s. Hinweise u. Tipps zum Ligaprogramm)

Am letzten Spieltag:

- **Mit den vorgenannten Unterlagen unbedingt die namentlichen Meldelisten an den Bereichssportwart schicken**

Bei evtl. auftretenden Problemen ist zunächst der zuständige Bereichssportwart zu verständigen. Sollte dieser nicht erreichbar sein können auch der Landessportwart, der Landesschiedsrichterwart sowie der Landesvorsitzende helfen.